Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-06-02

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

**Antrag
Drucksache Nr.**

00370/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung

Beschlussvorschlag

Paragraph 10 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung wird wie folgt neu gefasst:
„Bei der Behandlung von Anträgen oder Vorlagen ist auf Verlangen erst der Einbringerin oder dem Einbringer das Wort zu erteilen. Die Redezeit für die Einbringung beträgt höchstens 5 Minuten; bei mehr- oder interfraktionellen Anträgen höchstens 10 Minuten.“

Begründung

Mehr- oder interfraktionelle Anträge umfassen häufig komplexe Sachverhalte und werden in der Regel von einem Redner für mehrere Fraktionen eingebracht. Mit der Regelung kann erreicht werden, dass die Einbringung inhaltlich und zeitlich besser strukturiert ist, ohne dass im Einzelfall Redezeiten „übertragen“ werden müssen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender